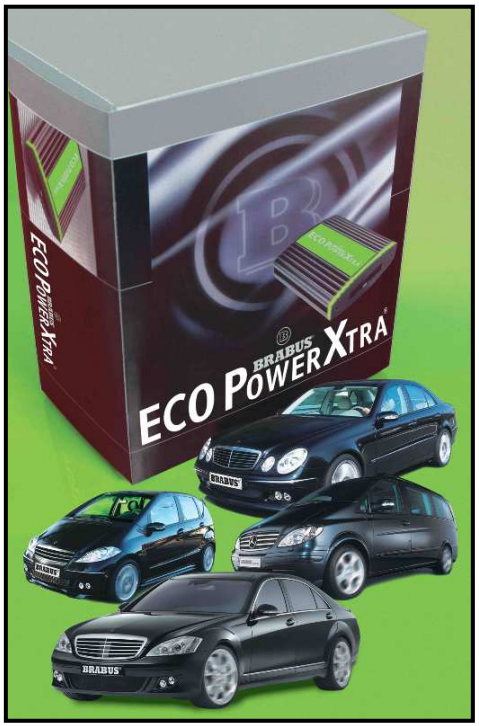
Leistungskit D3S/ D4S für W/ S 205, C220d/ C250d,
Artikelnummer 205-730S-00/ 205-740S-00

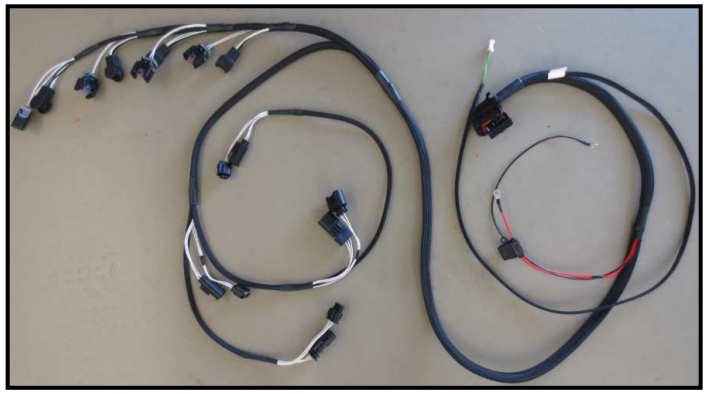


Das in der Anleitung beschriebene Produkt wurde unter Beachtung der erforderlichen Sicherheitsanforderungen entwickelt, gefertigt und Kontrollen unterzogen. Um eine einwandfreie und sichere Funktion zu gewährleisten und Gefahren für Personen und Sachen auszuschließen, muss dieses Produkt sachgemäß eingebaut werden. Der Einbau darf daher nur von geschultem Fachpersonal erfolgen, das über die für den Einbau erforderlichen Kfz-spezifischen Sach- und Fachkenntnisse und das erforderliche Werkzeug verfügt. Hierzu müssen Sie die Montageanleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben.
Kontrollieren Sie vor Beginn der Arbeit die Vollständigkeit der zum Lieferumfang gehörenden Teile.

Lieferumfang BRABUS:

1x Steuergerät PowerXtra ET 6	000-CDI-V60
1x Kabelsatz PowerXtra inkl. Stecker für CAN	205-733-05-ET6
1x Schriftzug „Brabus“	211-000-14
1x Satz Schriftzüge „powered by“	000-000-30
1x Flachstecksicherung 20A	
1x Einbaubescheinigung	





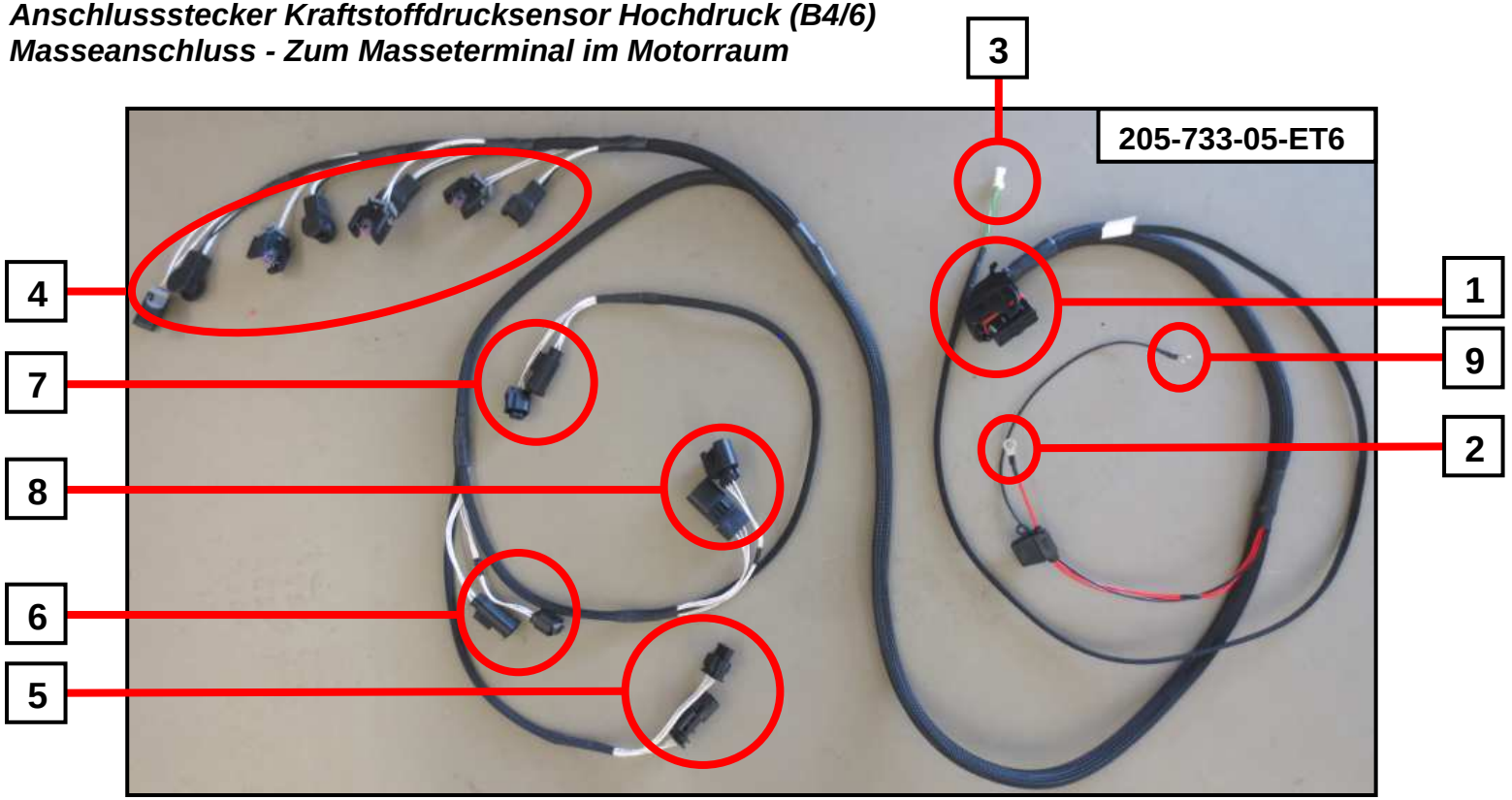
Trennen Sie vor Beginn der Installation die Masseverbindung der Fahrzeugbatterie.

Führen Sie das Zerlegen der serienmäßigen Baugruppen gemäß Mercedes-Benz Werkstattinformationssystem durch.

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

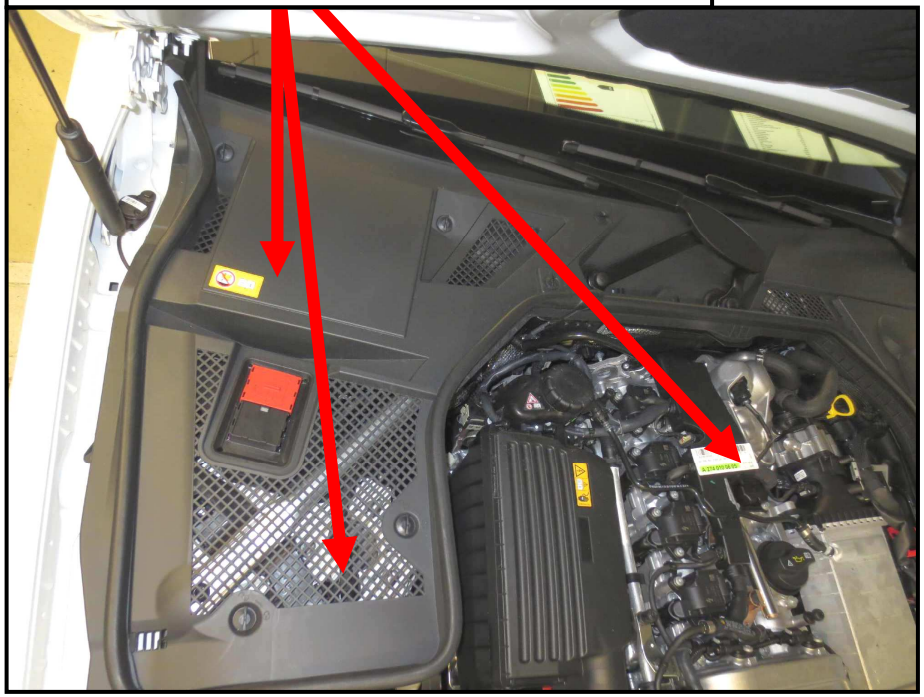
Übersicht über die zu vollziehenden Anschlüsse:

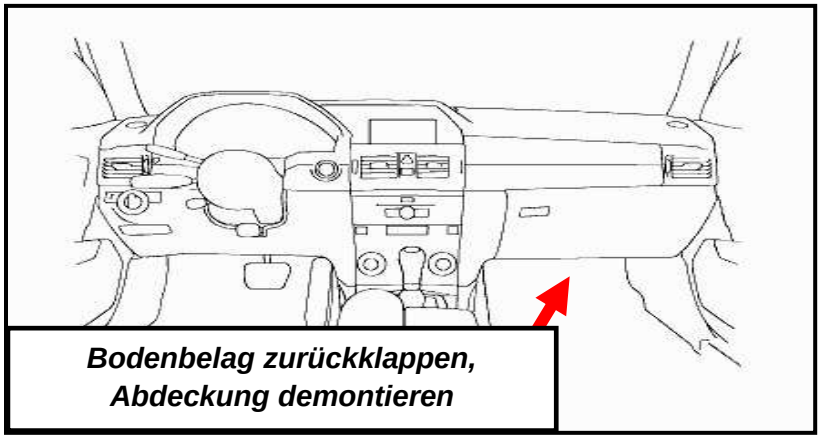
1- PowerXtra-Hauptstecker
2- Spannungsversorgung/ an Vorsicherungsdose Motorraum F32/3
3- CAN - Anschluss
4- Injektoranschlüsse Zylinder 1-4
5- Anschlussstecker Luftmassenmesser (B2/5)
6- Anschlussstecker Ladedrucksensor Niederdruck Abgasturbolader (B5/4)
7- Anschlussstecker Ladedrucksensor (B5/1)
8- Anschlussstecker Kraftstoffdrucksensor Hochdruck (B4/6)
9- Masseanschluss - Zum Masseterminal im Motorraum



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

Abdeckungen im Motorraum demontieren





Bodenbelag zurückklappen,
Abdeckung demontieren

Achtung:



Trennen Sie die Fahrzeugbatterie vor Durchführung der elektrischen Anschlüsse!

Fixieren Sie den Kabelsatz unter Verwendung von Kabelbindern. Dieser sollte so verlegt werden, dass er keinen Zugspannungen ausgesetzt ist und nicht durch scharfe Kanten oder heiße Bauteile im Motorraum beschädigt werden kann.

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

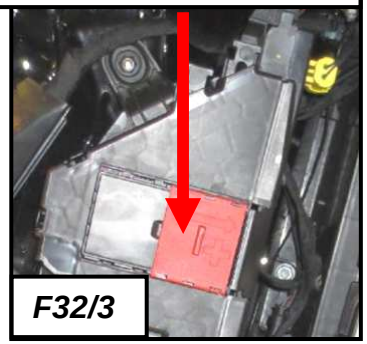
Verlegen Sie den Kabelsatz beginnend an der Vorsicherungsdose Motorraum (F32/3, Abb.). Positionieren Sie den Hauptstecker zum Steuergerät PowerXtra hinter der Fahrzeugbatterie, verlegen Sie den Kabelsatz gemäß Abbildung provisorisch zu den jeweiligen Sensoren.



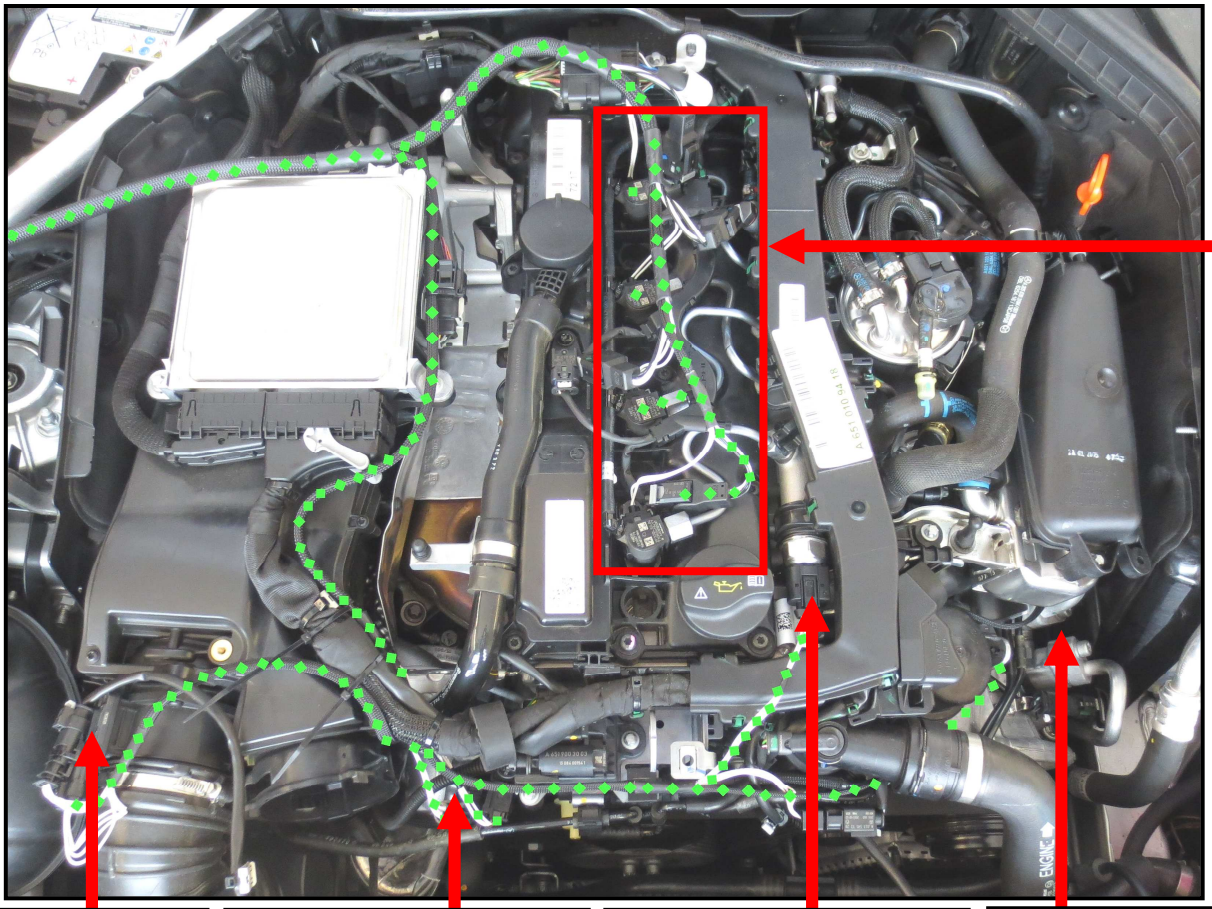
Position PowerXtra Steuergerätestecker und Durchführung in den Innenraum



Anschluss Spannungsversorgung



F32/3



Injektoren

Position Sensor B2/5

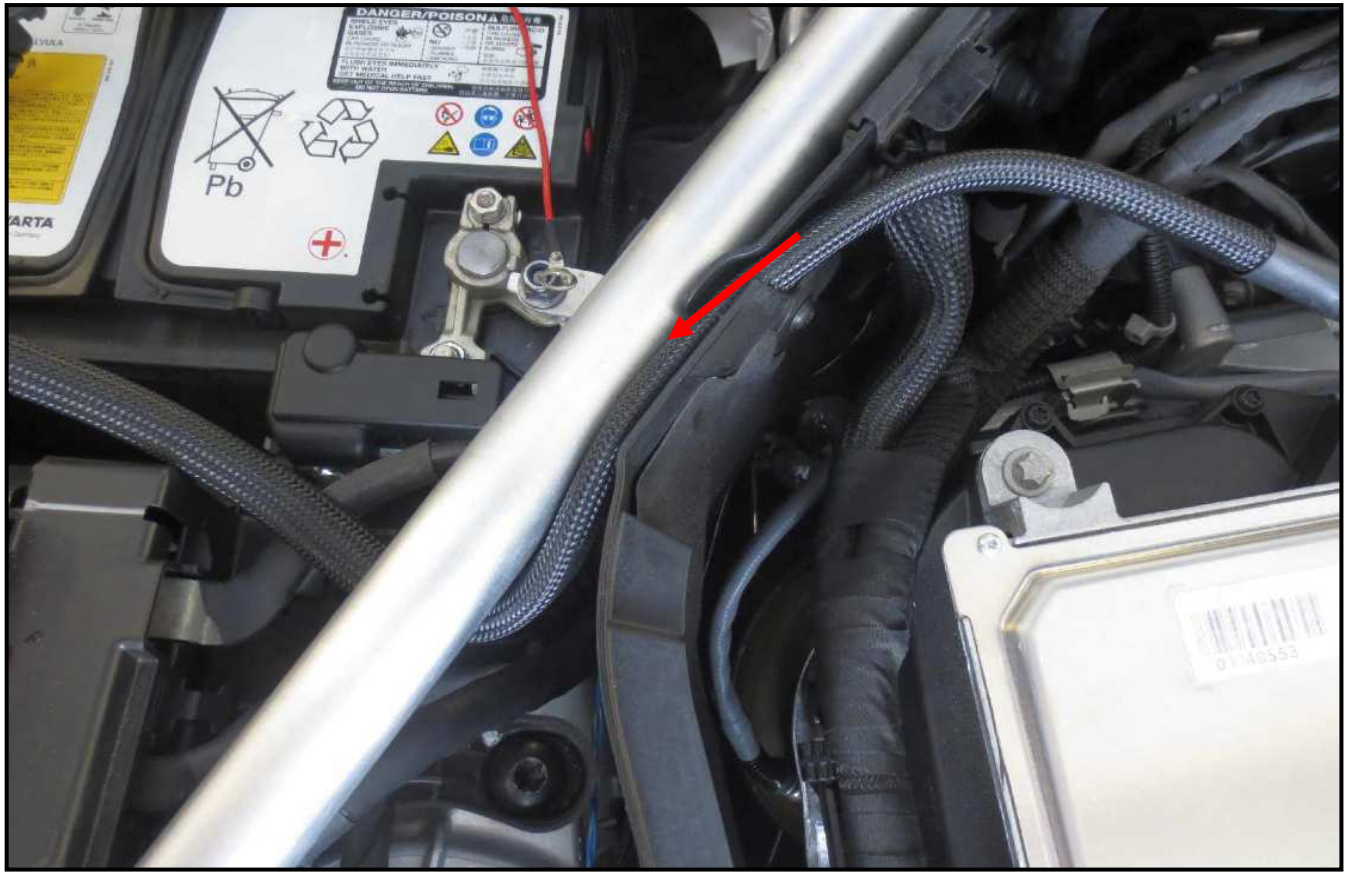
Position Sensor B5/4

Position Sensor B4/6

Position Sensor B5/1

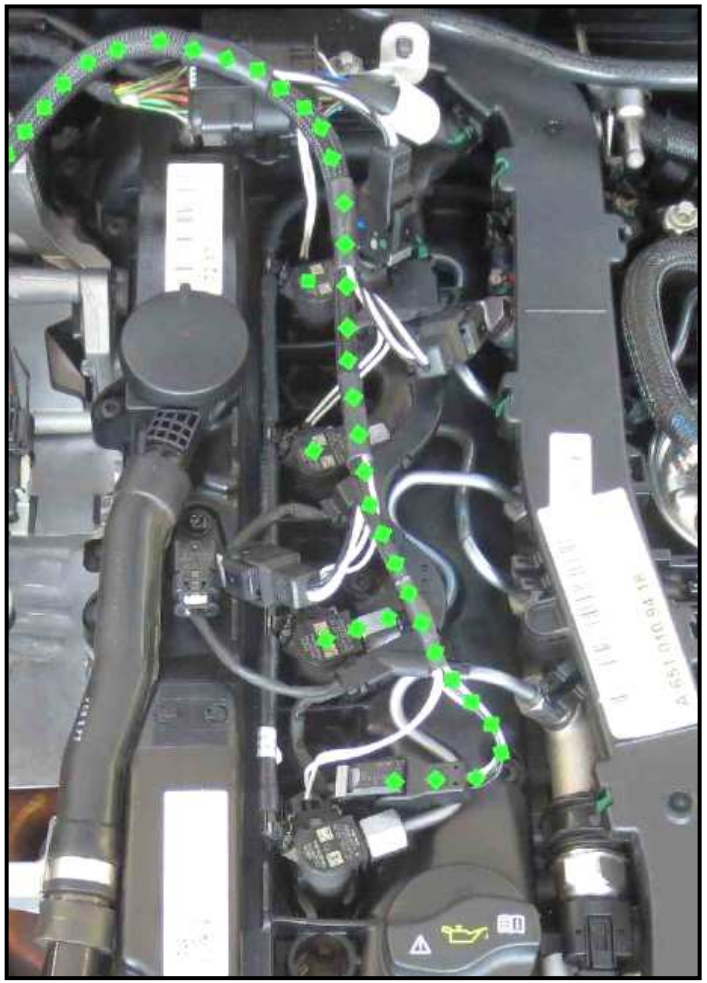
Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

Die Verlegung des Kabelsatzes zur Fahrzeugbatterie erfolgt durch den Schlitz in der Trennung (gemäß Abbildung).



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

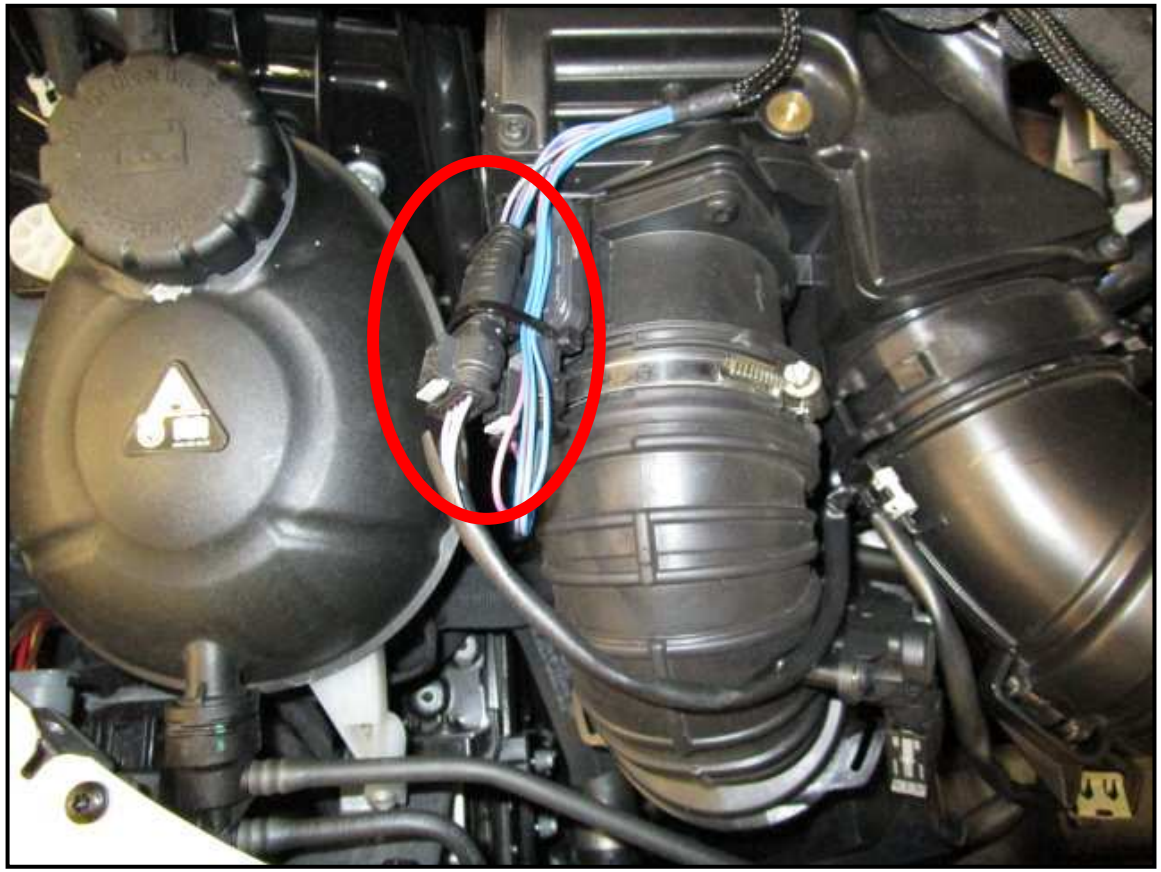
Serienmäßige Stecker für Kraftststoffinjektoren mit Brabus-Leitungssatz verbinden. Stecker des Brabus-Kabelsatzes mit den Kraftstoffinjektoren verbinden.



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDA

Stecker vom Luftmassenmesser (B2/5) mit Brabus-Leitungssatz verbinden,

Stecker des Brabus-Leitungssatzes auf Luftmassenmesser aufstecken.



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

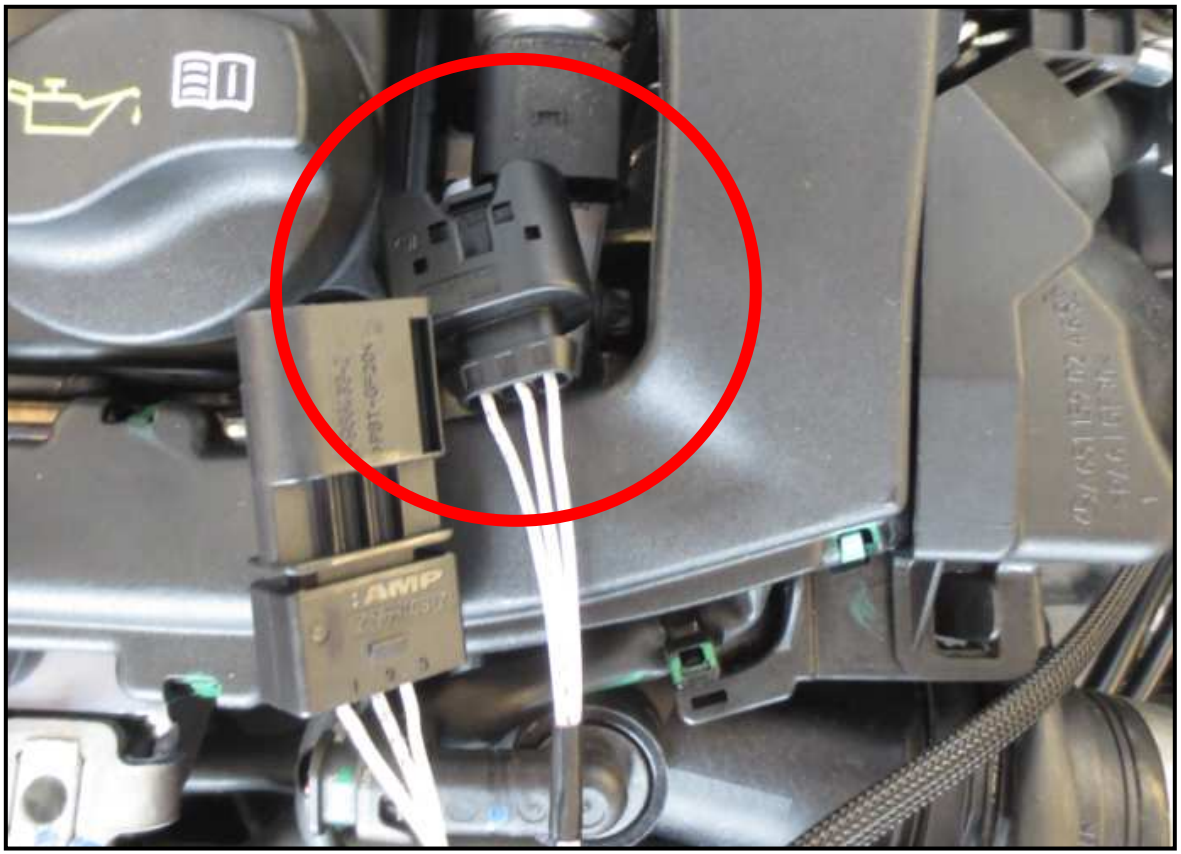
Stecker vom Ladedrucksensor Niederdruck Abgasturbolader (B5/4) mit Brabus-Leitungssatz verbinden, Stecker des Brabus-Leitungssatzes auf Ladedrucksensor aufstecken.



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDA

Stecker vom Kraftstoffdrucksensor Hochdruck (B4/6) mit Brabus-Leitungssatz verbinden,

Stecker des Brabus-Leitungssatzes auf Kraftstoffdrucksensor aufstecken.



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDA

Stecker vom Ladedrucksensor (B5/1) mit Brabus-Leitungssatz verbinden,

Stecker des Brabus-Leitungssatzes auf Ladedrucksensor aufstecken.

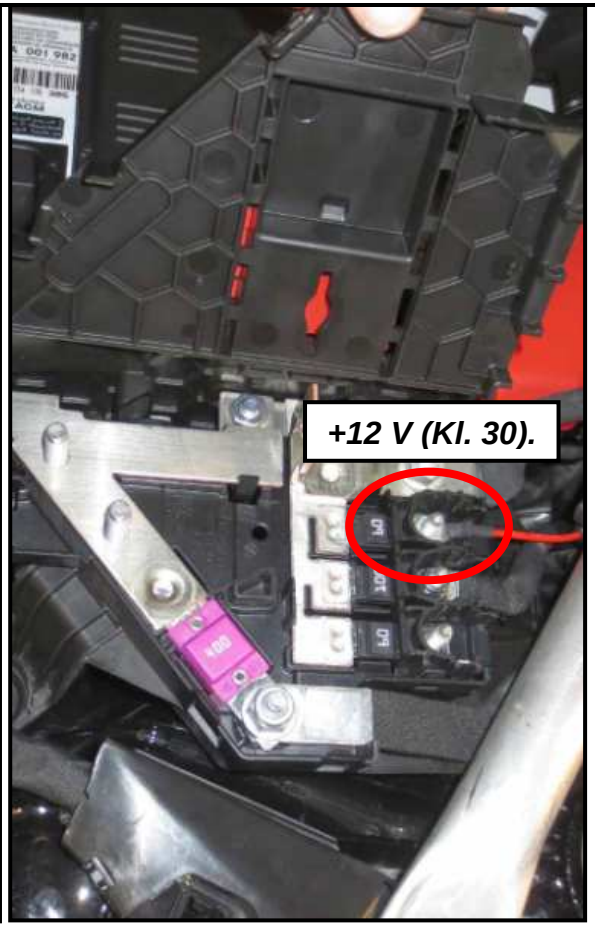


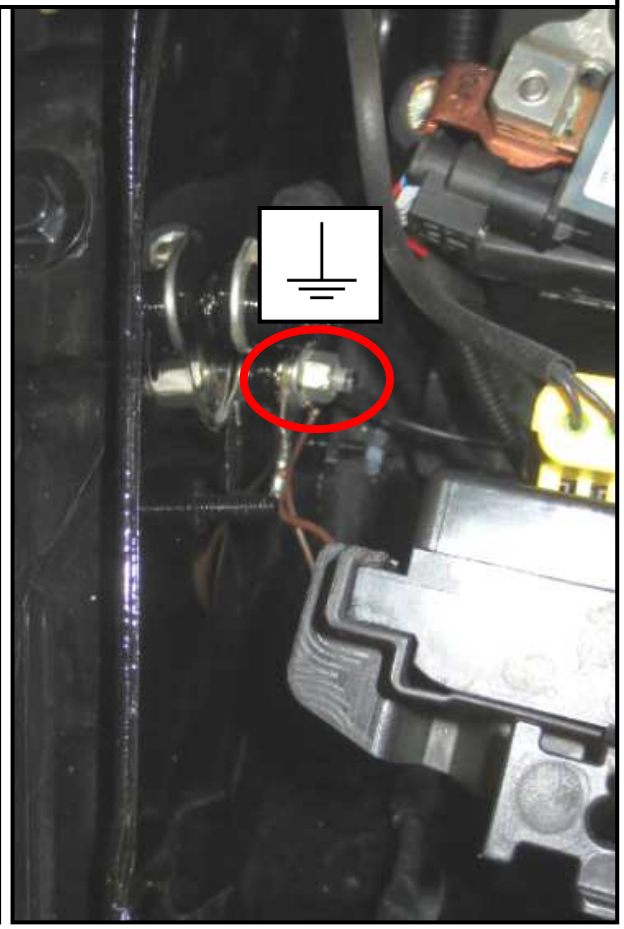
Motorseitigen Kabelsatz ausrichten und an vorhandenen Leitungen mittels Kabelbindern fixieren.

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

Deckel der Vorsicherungsdose Motorraum (F32/3) öffnen. Ringöse der Leitung für Spannungsversorgung an gezeigtem Terminal verschrauben. Masseleitung an gezeigtem Masseterminal verschrauben. Flachstecksicherung (20A!) in den Sicherungshalter einsetzen, Sicherungshalter verschließen.



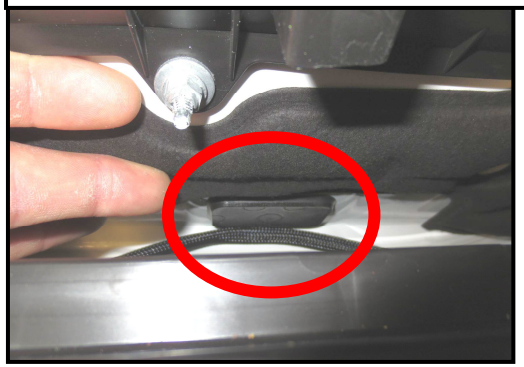




Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

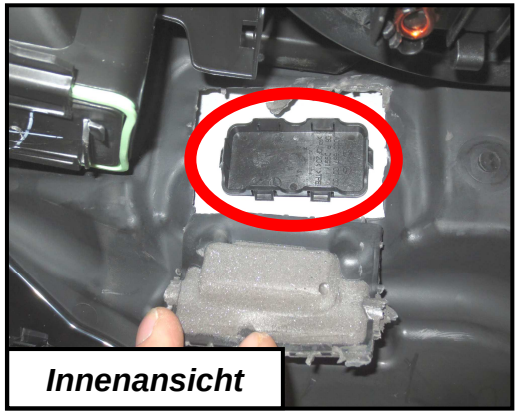
Deckel der Durchführung in den Innenraum demontieren.

Mit geeignetem Werkzeug (z.B. Kegelfräser)ein 24mm Loch in die Abdeckung bohren. CAN-Leitung des Brabus-Kabelsatzes durch den Deckel verlegen. Im Innenraum benötigte Kabellänge bemessen und Verschlussstopfen in die Öffnung des Deckels eindrücken. Kunststoffdeckel wieder in die Durchführung eindrücken.

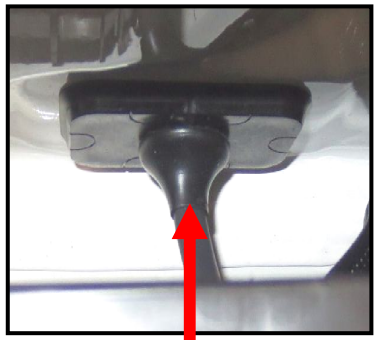








Innenansicht

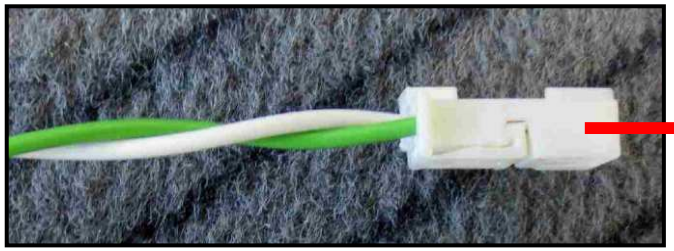


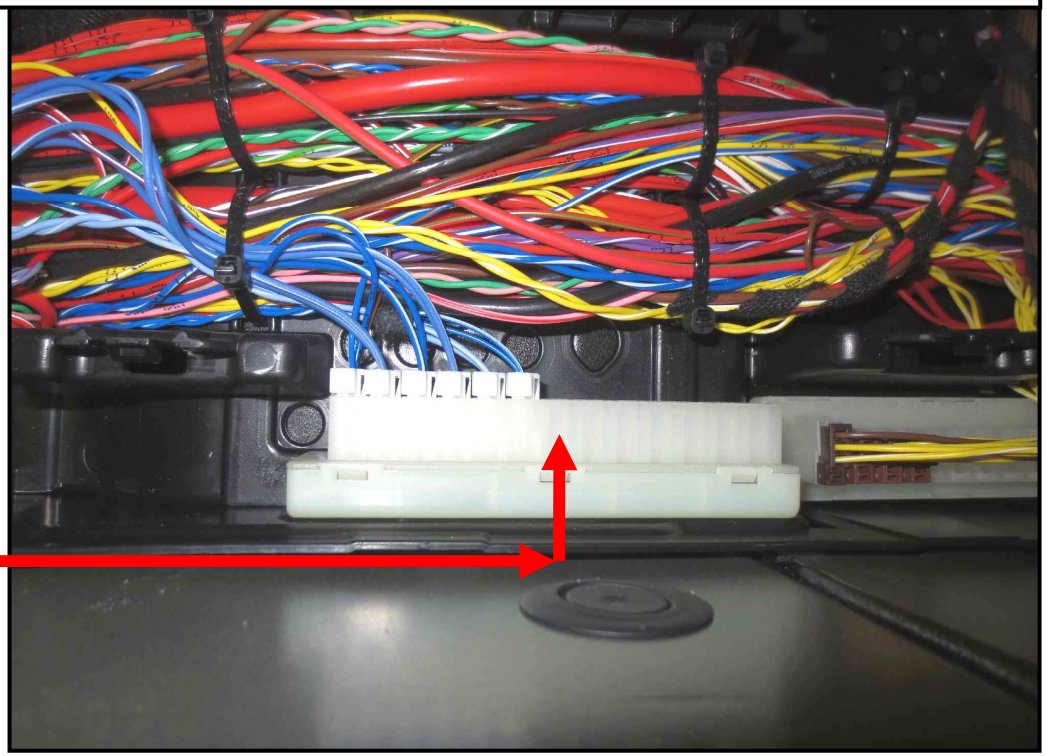
Mit Kabelbinder sichern!

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

Stecker des Brabus-Kabelsatzes in CAN-Verteiler (Fußraum rechts, unter Kunststoff-Abdeckung) einstecken. Sind alle Steckplätze ausstattungsbedingt bereits belegt, parallel auf einen bestehenden Anschluss auflöten und sorgfältig isolieren.

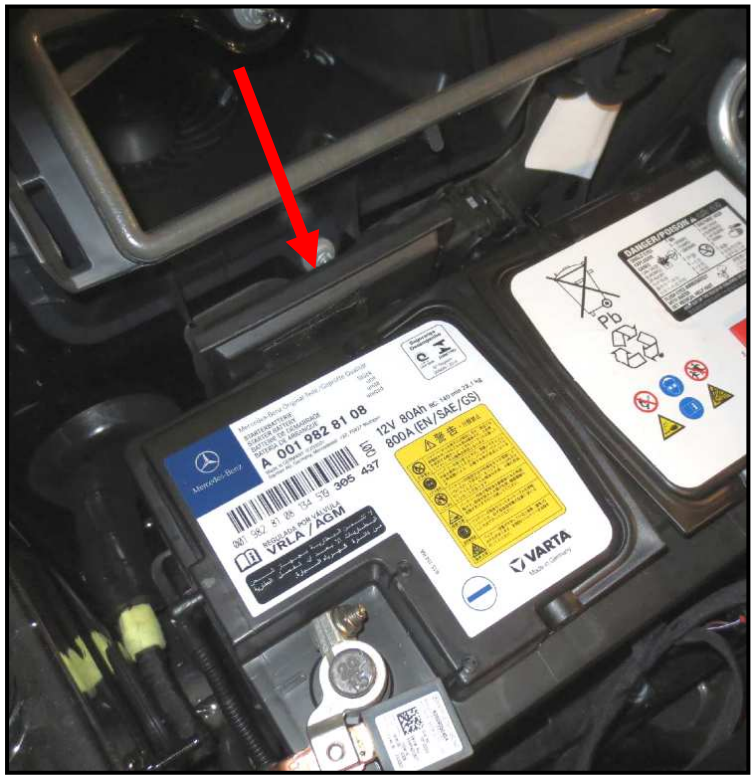
Zuordnung: weiß auf blau-weiß und grün auf blau.





Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

Hauptstecker auf Steuergerät PowerXtra aufstecken, PowerXtra-Steuergerät unter Verwendung des mitgelieferten Klettbandes von hinten an der Fahrzeugbatterie verkleben. Fahrzeugbatterie wieder anschliessen.





Alle demontierten Verkleidungsteile wieder montieren und sicherstellen, dass alle Steckverbindungen sorgfältig durchgeführt wurden. Ebenfalls sicherstellen, dass die Leitungen des Kabelsatzes geschützt vor Beschädigungen verlegt wurden. Probefahrt durchführen.

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT